

Volksabstimmung

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen

EINGEGANGEN

1 / April 2016

Erl. 01 ✓



Arbeit
Frieden
Freiheit
Gesundheit
Gerechtigkeit

Dr. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg, Tel./Fax: 02241-52830

Klaus Müller, Im Dall 18, 51570 Windeck-Altwindeck

www.demokratie-durch-volksabstimmung.de, E-Mail: info@demokratie-durch-volksabstimmung.de

Siegburg/Windeck, den 31.03.2016

An den Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Sebastian Schuster
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg

Fristsache: 02.05.2016

An den Bürgermeister der Gemeinde Windeck
Herrn Hans-Christian Lehmann
Rathustraße 12
51570 Windeck-Rosbach

Stadt Hennef (Sieg)
Der Bürgermeister
Postfach 15 02
53762 Hennef

An den Bürgermeister der Stadt Hennef
Herrn Klaus Pipke
Frankfurter Straße 97
53773 Hennef/Sieg

An den Bürgermeister der Gemeinde Eitorf
Herrn Dr. Rüdiger Storch
Markt 1
53783 Eitorf

**Bundesverkehrswegeplan (BVWP) Schiene, zweigleisiger Ausbau der Siegstrecke
Anregung gemäß § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen bzw. Anfrage gemäß
§ 12 Geschäftsordnung des Rhein-Sieg-Kreises und Anfrage an die Bürgermeister
der Gemeinde/Stadt Windeck, Hennef und Eitorf, mit der Bitte um schriftliche
Bekanntgabe zur nächsten Kreistags-/Stadtrats-/Gemeinderatssitzung und vorab
Verteilung auch der Anfrage an alle Mitglieder der Gremien**

Sehr geehrter Herr Landrat Schuster, sehr geehrter Bürgermeister Lehmann,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Pipke, sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Storch,

nach uns vorliegender Information hat der Bundesverkehrsminister einen Entwurf für den
Bundesverkehrswegeplan (BVWP) bis 2030 vorgelegt und **mit Frist bis 02. Mai 2016**

- Volksabstimmung -

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen

Stadtverband Siegburg, Gemeindeverband Windeck, Kreisverband Rhein-Sieg

Parteivorsitzender und Mitglied im Rat der Kreisstadt Siegburg und Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises:

Dr. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg, Tel./Fax: 02241-52830

Klaus Müller, Mitglied im Rat der Gemeinde Windeck, Im Dall 18, 51570 Windeck-Altwindeck

(Eingangsstempel) für Anregungen und Einsprüche offengelegt. In den BVWP wurde u.a. der zweigleisige Ausbau der Siegstrecke aufgenommen (Projektnummer 1-011, siehe Anlage anbei). Einspruchsberechtigt sind Bürger, Bürgerinitiativen, Unternehmen, Organisationen, Behörden, also auch Gemeinden und Kreise. **Unsere Fragen:**

1. Ist der zweigleisige Ausbau der Siegstrecke in Ihren Gremien beraten worden?
Wenn ja, in welchen, mit welchem Ergebnis?
2. Welche **Vor- und Nachteile** bringt der zweigleisige Ausbau der Siegstrecke für den Rhein-Sieg-Kreis und speziell für Ihre Gemeinde/Stadt?
Wer profitiert davon (nennen Sie bitte Unternehmen/Personen und Fakten)?
Für wen könnte der Ausbau Belästigungen (z.B. Lärm) bringen?
Was sagen die Abteilungen Wirtschaftsförderung, Tourismus und Naturschutz Ihrer Behörde?
3. Wie hoch ist das Verkehrsaufkommen z. Z. (am Tage, in der Nacht)?
Liegen Ihnen bereits zur jetzigen Situation Beschwerden vor?
Mit welchem **zusätzlichen Verkehrsaufkommen, insbesondere wohl Güterverkehr (am Tage, in der Nacht)**, ist zu rechnen?
4. Welche **Lärmbelastung** ist zu erwarten?
Nennen Sie bitte genaue, verbindliche, zu erwartende Lärmpegelbelastungen und bewerten Sie diese.
5. Welche **Lärmschutzvorsorgemaßnahmen** sind vorgesehen?
6. Werden Sie gegen den zweigleisigen Ausbau der Siegstrecke **fristwährend Anregungen, Einsprüche, Proteste o.ä.** einreichen bzw. haben Sie solche Eingaben bereits eingereicht?
Wir bitten um Bekanntgabe Ihrer Eingaben mit der Beantwortung unserer Fragen.
7. Haben Sie die Einspruchsmöglichkeit bekanntgemacht, so dass möglichst viele Bürger u.a. ihre Rechte wahrnehmen und sich so für Belange der Region einsetzen können?

Hinweis: Die Eingaben können auf einem Kontaktformular der Internetseite des Ministeriums und per Post eingereicht werden: Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, Referat G12, Invalidenstraße 44, 10115 Berlin, Stichwort „BVWP 2030“. Ansprechpartner ist dort Herrn Hamm, Tel. 030-18300 2345 (9:00 - 15:00 Uhr).

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Helmut Fleck
Kreistagsabgeordneter
-Volksabstimmung-



Klaus Müller
Ratsmitglied
-Volksabstimmung-

Anlage: 1

- Volksabstimmung -

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen
Stadtverband Siegburg, Gemeindeverband Windeck, Kreisverband Rhein-Sieg

Parteivorsitzender und Mitglied im Rat der Kreisstadt Siegburg und Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises:
Dr. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg, Tel./Fax: 02241-52830
Klaus Müller, Mitglied im Rat der Gemeinde Windeck, Im Dall 18, 51570 Windeck-Altwindeck

Anlage

Projekt-nummer der Anmeldung	Projektbezeichnung	Projekt-typ	gutachterliche Begründung Bemerkung/Verweis	Maßnahmenbeschreibung
Ergebnisse des mehrstufigen Bewertungsverfahrens				
1-001	ABS (Amsterdam - Hengelo -) Bad Bentheim - Osnabrück - Hannover - Berlin	Ausbau	Der Projektvorschlag wurde unter der Projektnummer PB 2-021-V01 in den potenziellen Bedarf aufgenommen.	Ertüchtigung der West-Ost-Achse für HGV
1-002	ABS (Bremen -) Delmenhorst - Vechta - Hesepe - Osnabrück	Ausbau	Aufgrund der ausreichend ausgebauten, unliegenden Schieneninfrastruktur und einem erwarteten Kapazitätsengpass am Zulauf Bremen-Neustadt - Delmenhorst wird die Strecke durch den SPFV und den SGV nicht genutzt werden. Da es sich daher um eine SPNV-Maßnahme handelt, ist der Projektvorschlag nicht in den BVWP aufzunehmen.	Elektrifizierung Delmenhorst - Hesepe - Osnabrück, Sicherung der Bahnübergänge durch Beschränkung Delmenhorst - Bramsche
1-003	ABS (Bulzow - Güstrow -) Ländorf - Neubrandenburg - Pasewalk - Grambow - Grenze DPL	Ausbau	Da die Strecke nach dem Ausbau weiterhin nicht elektrifiziert wäre, wird sie nicht durch den überregionalen SGV genutzt werden. Zudem bindet die Strecke nur dünn besiedeltes Gebiet an und ist eingleisig, wodurch sie auch nicht vom SPFV bedient werden wird. Da es sich daher um eine SPNV-Maßnahme handelt, ist der Projektvorschlag nicht in den BVWP aufzunehmen.	Ländorf - Neubrandenburg - Pasewalk - Grambow Grenze (- Szczecin) Vmax 120 km/h, Beibehaltung eingleisiger Dieseltrieb
1-004	ABS (Freiburg -) Immeningen - Sigmaringen - Herbertingen - Ulm (Donaubahn)	Ausbau	Durch die geringe Nachfrage nach Ost-West-Verbindungen im betroffenen Abschnitt ist kein Nutzen des Ausbaus für den SPFV und den SGV gegeben. Da es sich daher um eine SPNV-Maßnahme handelt, ist der Projektvorschlag nicht in den BVWP aufzunehmen.	abschnittsweiser 2-gleisiger Ausbau und Elektrifizierung Immeningen - Tübingen - Sigmaringen - Herbertingen - Ulm samt Geschwindigkeitserhöhung
1-005	ABS (Freiburg -) Neustadt - Donaueschingen - Villingen - Rottweil - Horb - Tübingen	Ausbau	Durch die geringe Nachfrage nach Ost-West-Verbindungen im betroffenen Abschnitt sowie geeignete Alternativstrecken für den SGV ist kein Nutzen des Ausbaus für den SPFV und den SGV gegeben. Da es sich daher um eine SPNV-Maßnahme handelt, ist der Projektvorschlag nicht in den BVWP aufzunehmen.	abschnittsweiser 2-gleisiger Ausbau Freiburg - Tübingen und Elektrifizierung Neustadt - Donaueschingen samt Geschwindigkeitserhöhung, Umbau Bahnhof Tübingen für Flugzeug, Elektrifizierung Villingen - Rottweil samt Geschwindigkeitserhöhung, Elektrifizierung Horb - Tübingen samt Geschwindigkeitserhöhung
1-006	ABS (Hagen -) Schwerte - Brilon Wald - Warburg	Ausbau	Aufgrund der für den SGV und SPFV besser geeigneten Alternativstrecke Hamm - Lippstadt - Paderborn - Allenkoben wird die geplante Ausbaustrecke durch überregionalen Verkehr nicht genutzt werden. Erschwerend sind Tunnelrückbauten zur Eingängigkeit auf der Strecke geplant. Da es sich daher um eine SPNV-Maßnahme handelt, ist der Projektvorschlag nicht in den BVWP aufzunehmen.	2-gleisiger Ausbau Brilon Wald - Warburg und Elektrifizierung Schwerte - Brilon Wald - Warburg
1-007	Korridor Hamburg/Bremen - Hannover: ABS (Hannover -) Bissendorf - Bennemühlen - Walsrode - Sollau - Buchholz (Heidebahn)	Ausbau	Der Ausbau führt zwar durch die Verkürzung des Laufweges zu einem Nutzen für den SGV, allerdings wird durch hohen Investitionskosten keine Wirtschaftlichkeit erzielt werden können. Da zusätzlich eine Anbindung an den Mega-Hub in Lehrte nur ungünstig herzustellen ist, hat das Dialogforum Schiene Nord die erweiterte Alpha-E-Lösung (siehe Projekt des vordringlichen Bedarfs VB 2-003-V02) als bevorzugte Variante ausgewählt.	2-gleisiger Ausbau Bissendorf - Bennemühlen; 2-gleisiger Ausbau und Elektrifizierung Bennemühlen - Sollau - Buchholz (Nordheide)
1-008	ABS (Koblenz -) Niederrhein - Limburg (- Weizlar) (Lahnalbahn)	Ausbau	Aufgrund der kürzeren und für den SGV vorteilhafteren Rheinstraße sowie der Schnellfahrstrecke Köln - Rhein/Main für den SPFV wird die Lahnstraße nicht durch den SGV und den SPFV genutzt werden. Auch nach regulatorischen Eingriffen im SGV wäre das Projekt nicht wirtschaftlich, da die Kosten für die aufwendige Elektrifizierung im engen Tunnelprofil inklusive Tunnelaufweitung den volkswirtschaftlichen Nutzen übersteigen. Somit ist der Projektvorschlag nicht im BVWP aufzunehmen.	Elektrifizierung und 2-gleisiger Ausbau Niederrhein - Limburg
1-009	ABS (Koblenz -) Niederrhein - Limburg (- Weizlar) (Lahnalbahn) (Variante Weizlar)	Ausbau	Aufgrund der kürzeren und für den SGV vorteilhafteren Rheinstraße wird die Lahnstraße nicht durch den SGV genutzt werden. Auch nach regulatorischen Eingriffen im SGV wäre das Projekt nicht wirtschaftlich, da die Kosten für die aufwendige Elektrifizierung im engen Tunnelprofil inklusive Tunnelaufweitung den volkswirtschaftlichen Nutzen übersteigen. Somit ist der Projektvorschlag nicht im BVWP aufzunehmen.	Elektrifizierung und 2-gleisiger Ausbau Niederrhein - Limburg - Weizlar
1-010	ABS (Köln -) Hürth-Kalscheuren - Ehrang (- Trier) (Eifelstrecke)	Ausbau	Da ein Ausbau der Eifelstrecke lediglich zu Entlastungen der Moselstrecke, nicht aber der Strecken entlang des Rheines führen wird und aufgrund der engen Tunnelprofile eine güterverkehrsläugliche Elektrifizierung der Strecke inklusive Tunnelaufweitung sehr kostenintensiv ist, ist das Projekt nicht wirtschaftlich und somit nicht in den BVWP aufzunehmen.	2-gleisiger Ausbau und Elektrifizierung Hürth - Kalscheuren - Ehrang
1-011	ABS (Köln -) Troisdorf - Siegburg - Siegen (Siegstrecke)	Ausbau	Da die angesprochene Maßnahme nur in Verbindung mit dem Ausbau der anschließenden Dilsstrecke nutzbringend für den SGV ist, wird sie als Bestandteil des Zielnetz 1 des Mittelzeitkorridors in den BVWP aufgenommen (siehe Projekt des vordringlichen Bedarfs VB 2-004-V03).	2-gleisiger Ausbau Blankenburg - Merten, Schlader - Rosbach und Siegen - Siegen Ost GfH evtl. Lärmvorsorge: KV-Profil P/C 400 zwischen Au (Sieg) - Siegen - Siegen Ost GfH und zwischen Siegen und Siegen-Weidenau